

ART DÜSSELDORF

■ PRESSEMITTEILUNG · 1. SEPTEMBER 2026

■ ART DÜSSELDORF 2027 · 9. – 11. APRIL 2027 · AREAL BÖHLER

Art Düsseldorf gibt kuratorische Themen 2027 bekannt und öffnet Bewerbungsportal

Ab sofort können sich Galerien für die Art Düsseldorf 2027 bewerben. Die Messe findet vom 9. bis 11. April 2027 im Areal Böhler in Düsseldorf statt, mit Preview und Opening am 8. April. Die Bewerbungsphase läuft bis zum 28. Oktober 2026.

Auch 2027 werden drei kuratorische Themen die Art Düsseldorf durchziehen und aktuelle Diskurse der zeitgenössischen Kunst aufgreifen. Sie behandeln Fragestellungen, die derzeit in der zeitgenössischen Kunst präsent sind. Galerien können ihren Stand optional an einem der Themen ausrichten.

■ DIE DREI KURATORISCHEN THEMEN 2027

The Power of Words

Versammelt künstlerische Arbeiten, die sich mit Sprache, Schrift, Text, Stimme oder KI-generierter Sprache auseinandersetzen. Im Fokus stehen dabei unterschiedliche Formen von Textkunst und gesprochenem Wort ebenso wie dekoloniale Perspektiven.

Material Revisited

Richtet den Blick auf Handwerk und Materialität. Künstler*innen arbeiten mit natürlichen, recycelten und innovativen Materialien und verbinden traditionelle Techniken mit ökologischen und gesellschaftlichen Fragen. Dabei rückt auch das Verhältnis von Materialität und zunehmend digitalen und algorithmischen Bildwelten in den Blick.

Roots and Identities

Widmet sich Fragen von Identität, Herkunft und Zugehörigkeit über Generationen hinweg. Das Spektrum reicht von persönlichen und kulturellen Wurzeln älterer Generationen bis zu den Einflüssen einer global vernetzten und digitalen Welt auf jüngere künstlerische Positionen.

„Die drei Themen spiegeln Fragen wider, die wir derzeit in vielen künstlerischen Positionen und im Austausch mit Galerien beobachten. Es geht um Sprache und KI, um Material und Handwerk, aber auch um Herkunft, Identität und Zugehörigkeit. Die Themen verstehen wir als Einladung an die Galerien, eigene Schwerpunkte zu setzen und ihren Stand als künstlerische Position zu denken.“

GILLES NEIENS · KÜNSTLERISCHER LEITER DER ART DÜSSELDORF

■ SEKTIONEN UND ZULASSUNG

Galerien können sich für die Sektionen Main, Solo, Paper und Next (junge Galerien unter 10 Jahren) bewerben. Neu ist die Sektion Next+ für Galerien zwischen 10 und 13 Jahren – sie richtet sich an Galerien im Übergang von Next zu einer etablierten Position und schließt damit eine bislang fehlende Zwischenstufe. Voraussetzung ist eine mindestens einjährige, ununterbrochene Galerietätigkeit mit regelmäßigen Öffnungszeiten und kontinuierlichem Ausstellungsprogramm.

Über die Zulassung entscheidet eine Fachjury aus Vertreter*innen von Galerien und Institutionen. Die Jury 2027 besteht aus Leonie Chelsea Lang (Leap Art Foundation), Thomas Krinzinger (Krinzinger), Jonas Kriszeleit (Esther Schipper), Linn Lühn (Linn Lühn), Max Mayer (Galerie Max Mayer), Alexander Sies (Sies + Höke) und Julius Woeste (Petrine).



Die Jury: Jonas Kriszeleit / Esther Schipper, Foto: Annette Kelm. Thomas Krinzinger / Krinzinger, Foto: Privat. Leonie Lang / Leap Art Foundation, Foto: Nils Müller. Linn Lühn / Linn Lühn, Foto: Albrecht Fuchs. Max Mayer / Galerie Max Mayer, Foto: Marko Seifert. Alexander Sies / Sies+Höke, Foto: Privat. Julius Woeste / Petrine, Foto: Aurélien Mole.

■ NEUES BEWERBUNGSPORTAL MIT 3D-STANDPLANER

Die Bewerbung läuft in diesem Jahr erstmals über ein neu entwickeltes, eigenes Bewerbungsportal. Ein integrierter 3D-Standplaner ermöglicht es den Galerien, ihren Stand bereits im Bewerbungsprozess zu planen und in 3D zu visualisieren. Wandaufteilung und Wandfarben können festgelegt und Abbildungen der vorgesehenen Kunstwerke per Drag-and-drop direkt in die 3D-Ansicht eingefügt werden – auch Skulpturen lassen sich in das Standkonzept integrieren.

Weitere Informationen, alle Fristen und die Bewerbung unter www.art-dus.de

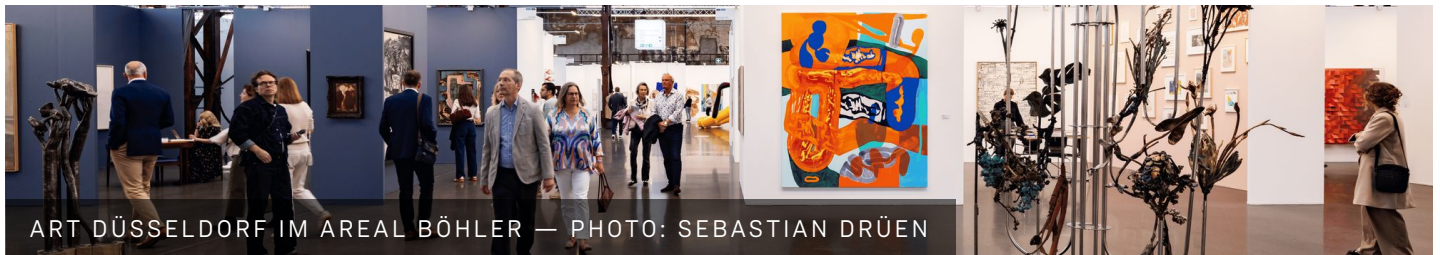
■ ÜBER DIE ART DÜSSELDORF

Die Art Düsseldorf ist eine Messe für zeitgenössische Kunst. Seit ihrer Gründung im Jahr 2017 hat sie sich als wichtiger Treffpunkt für Galerien, Sammler*innen, Kurator*innen und ein kunstinteressiertes Publikum im Rheinland etabliert.

Die Messe präsentiert eine kuratierte Auswahl an Galerien und legt Wert auf ein konzentriertes, qualitativ ausgerichtetes Programm. Sie versteht sich als Partnerin der ausstellenden Galerien und als Plattform für Austausch und Vernetzung im deutschsprachigen und internationalen Kunstmarkt.

Veranstaltungsort ist das Areal Böhler in Düsseldorf, dessen historische Industriearchitektur mit großzügigem Tageslicht einen charakteristischen Rahmen für die Messe bietet.

Mit ihrem Programm und begleitenden Formaten fördert die Art Düsseldorf den Dialog zwischen Galerien, Künstler*innen, Sammler*innen und Institutionen und stärkt den Kunststandort Nordrhein-Westfalen.



■ PRESSEKONTAKT

ALLGEMEINE PRESSEANFRAGEN

Kathrin Luz
art.fair International GmbH
Maria-Hilf-Str. 9 · 50677 Köln
M +49 171 310 24 72
kl@luz-communication.de

INTERVIEW-ANFRAGEN & MARKENKOMMUNIKATION

Dr. Annalena Roters
art.fair International GmbH
Maria-Hilf-Str. 9 · 50677 Köln
M +49 151 554 805 02
roters@art-dus.de

HEADLINE PARTNER



MAIN PARTNER

